

## **Bericht über die Mitgliederversammlung des TSV Steinhilben am 08.01.2010**

### **„Jetzt geht's los“ - Neue Ziele für den TSV Steinhilben**

Mit diesem Spruch hatte Horst Burkhart vor einem Jahr sein Amt als 1. Vorsitzender des TSV Steinhilben begonnen. Am vergangenen Freitag, den 08. Januar 2010 zog er bei der Mitgliederversammlung im Sportheim „Da Vittorio“ Bilanz. Als persönliches Resümee des abgelaufenen Sportjahres sprach er von einem erfolgreichen und lehrreichen Jahr 2009. Für das erste Jahr hatte er sich die Bestandsaufnahme der aktuellen Situation im TSV und die Förderung wichtiger Aktivitäten als Ziel gegeben. Für die Zukunft strebt er neue Ziele an. Im Vordergrund steht für ihn hierbei, dem Verein eine neue Struktur zu geben und ihn somit zeitgemäß weiterzuentwickeln.

Die Fußballabteilung konnte von einer sehr erfolgreichen Jugendarbeit im vergangenen Jahr berichten. In sechs Jugendmannschaften sind zurzeit insgesamt 80 Kinder und Jugendliche aus Steinhilben und Wilsingen aktiv am Spielgeschehen beteiligt. Somit konnte der TSV Steinhilben mit Ausnahme der D-Jugend, die eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Mägerkingen bildet, in allen Altersklassen bis zur B-Jugend selbstständig Jugendmannschaften stellen. Weniger erfolgreich ist die Bilanz der 1. aktiven Mannschaft. Nachdem bereits die Rückrunde 2008/2009 für die Fußballer schlecht verlief, kamen sie auch in der neuen Spielrunde nicht aus dem Tabellenkeller.

Umgekehrt ist die Situation bei der Tischtennisabteilung. Mit vier Herrenmannschaften, einer Damenmannschaft und einer Seniorenmannschaft läuft es für die Abteilung sowohl aus quantitativer als auch aus qualitativer Sicht sehr gut. Nachdem in der Saison 2008/2009 zwei Mannschaften einen Abstieg hinnehmen mussten, befindet sich derzeit keine Mannschaft auf einem Abstiegsplatz. Im Gegensatz dazu und zu früheren Jahren stellte sich der Verlauf im Kinder- und Jugendbereich dar. Nach Ende der Vorrunde 2009/2010 musste wegen Spielermangel auch die letzte verbliebene Jugendmannschaft aus dem Spielbetrieb zurückgezogen werden. Die begonnene Arbeit, um neuen Nachwuchs zu gewinnen, muss in diesem Jahr höchste Priorität erhalten.

Erfreuliches konnten die Fitness- und Gymnastikgruppen verkünden: Ihr Angebot boomt im TSV Steinhilben. Angefangen beim Purzelturnen, über das Kinderturnen, verschiedene Gymnastikgruppen bis hin zur „Spätlese“ – diese Übungsstunden wer-

den von immer mehr Teilnehmern aufgesucht. Von Jung bis Alt herrscht reger Sportbetrieb und auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz.

Zwei Gesichter hatte der Bericht des Kassierers Mathias Hölz. Einerseits konnte er bezüglich der Einnahmen des TSV von einem außergewöhnlichen bis herausragenden Jahr 2009 sprechen. Andererseits oder gerade deswegen gab er zu bedenken, dass nicht jedes Jahr wirtschaftlich so erfolgreich sein wird und dass es deshalb dringend notwendig ist, für eine finanzielle Sicherstellung des Vereins zu sorgen. In diesem Zusammenhang wurde von den Anwesenden einstimmig eine moderate Beitragserhöhung beschlossen. Bei der jährlichen Wahl der Kassenprüfer wurden Erwin Uhland und Hans Unsöld einstimmig wieder gewählt.

Ortsvorsteher Heribert Locher und zugleich Ehrenvorsitzender des TSV Steinhilben bedankte sich auch im Namen der Ortschaftsverwaltung für die Aktivitäten des Vereins. Er wünschte dem TSV Steinhilben auch für das kommende Jahr 2010 viel Erfolg. Ob Organisation einer TSV-Vereinsfeier, Planung eines Vereinsausfluges, Aktualisierung und Überarbeitung der Homepage, Kooperation des Vereins mit der Grundschule oder sensible Überwachung der Finanzsituation – die Ziele für das Vereinsjahr 2010 sind gesteckt und es darf gespannt erwartet werden, wie sich der Verein weiterentwickelt.